

# Tischlermeister stärken Planungskompetenz

Tischlermeister Josef Wallinger hat gute Erfahrungen mit dem vom Holzcluster Salzburg initiierten Projekt „Planungscoach“ gemacht.

Salzburg ist ein Tischlerland, 600 Betriebe hat die Branche. Im Durchschnitt sind es fünf Tischlereien pro Ort, das Tischlernetzwerk ist also über das ganze Bundesland bestens verteilt. Man kennt sich, Kunde und Tischler wissen, woran sie sind, Vertrauen ist gegeben. Die Betriebe sind dafür bekannt, dass sie gute Qualität liefern und die Kundenwünsche auch umsetzen können.

„Der Tischler wird nicht nur als Produzent geschätzt, immer mehr Kunden beauftragen ihn auch mit der Planung“, wie Tischlermeister Josef Wallinger aus St. Koloman erklärt.



Tischlermeister Josef Wallinger ist mit dem Projekt „Planungscoach“ zufrieden. Foto: Holzcluster

„Der Kunde kommt vor allem zu uns, weil er uns vertraut und das bekommt, was seinen Wünschen entspricht. Uns ist wichtig, dass wir auf den Kunden sowie auf den Architekten eingehen, zuhören und ihn verstehen lernen.“ Der Planung und Gestaltung kommt dabei immer größere Bedeu-

tung zu. „Eine gute Planung und das Eingehen auf den Kunden sind unsere Stärken. Ich habe gleich beim Holzclusterprojekt Planungscoach mitgetan, weil ich dadurch meine Planungen weiter verbessere. Ich gestalte Möbel und setze sie mit dem Raum in Bezug. Der Tischler ist kein Konkurrent zum Architekten, ganz im Gegenteil. Ich arbeite sehr gut mit Architekten zusammen und diese Kooperation ist ein Gewinn für den Kunden. Man lernt nie aus, bei diesem Holzclusterprojekt habe ich neue Erfahrungen gewonnen“, betont Wallinger.

Bislang haben etwa zehn Firmen das Angebot des Holzcluster Salzburg in Anspruch genommen und gute Erfahrungen gemacht. 15 Betriebe können noch am Projekt mitmachen. Auch Tischler-Innungsmeister KommR Adolf Stadler freut sich über die Initiative, da damit die Wettbe-

werbsstärke der Unternehmen gefördert wird. +

## Initiative „Planungscoach“

**Ziel:** Das gestalterische Niveau der Planer/Tischler weiter zu heben.

**Wie:** Tischler und Planungscoach bilden eine Partnerschaft auf Zeit. Direkt beim Tischler werden die laufenden Planungen durchgesehen, der Coach gibt Anregungen. Die Umsetzung und Entscheidung bleiben beim Tischler, er hält auch den Kontakt zum Kunden.

**Wer ist Coach:** Der Planungscoach ist ein erfahrener Planer aus der Praxis. Er ist kein „Besserwisser“, sondern der erfahrene Ansprechpartner für den Tischler.

Projekt  
Planungscoach

## STÄRKEN SIE IHRE PLANUNGSKOMPETENZ!

Kommen Sie zur Info- Veranstaltung am 17. März 2011 in Altenmarkt bei der Firma Herzgsell (inkl. Fachvortrag „Marmor & Stein“).  
Programm & Anmeldung auf [www.holzcluster.at](http://www.holzcluster.at)

TISCHLER? JA!

Holzcluster  
Salzburg